

**Niedersächsisches Ministerium
für Umwelt, Energie und Klimaschutz**

**Landesamt für Statistik
Niedersachsen**



Q II 1 S - j / 2023

Abfallbilanz 2023



Niedersachsen

Zeichenerklärung

[p] = vorläufige Zahl

[r] = berichtigte Zahl

[s] = geschätzte Zahl

[n] = nichts vorhanden bzw. genau Null

0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit

Bei Darstellung mit Nachkommastellen werden diese auch hinter der 0 verwendet.

[g] = Zahlenwert unbekannt oder aus Geheimhaltungsgründen nicht veröffentlicht

[x] = Nachweis ist nicht sinnvoll, unmöglich oder Fragestellung trifft nicht zu

[u] = nicht veröffentlicht, weil nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ

[z] = Angabe fällt später an

() = Aussagewert eingeschränkt, da Zahlenwert statistisch relativ unsicher

Verwendete Abkürzungen/weitere Erläuterungen:

davon oder dav. = Einleitung der Aufgliederung einer Gesamtmasse in sämtliche Teilmassen

darunter oder dar. = Angekündigung der Ausgliederung einzelner Teilmassen

Änderungen bereits bekanntgegebener Zahlen beruhen auf nachträglichen Berichtigungen.

Abweichungen in den Summen sind in der Regel auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen.

Soweit nicht anders vermerkt ist, wurden die Tabellen im Landesamt für Statistik Niedersachsen erarbeitet und gelten für das Gebiet des Landes Niedersachsen.

Qualität

Sollte dem LSN nach Veröffentlichung dieser Publikation ein Fehler bekannt werden, so wird in der Online-Version darauf hingewiesen und der Fehler korrigiert. Die Online-Version finden Sie im Internet unter

www.statistik.niedersachsen.de > [Veröffentlichungen](#) > [Statistische Berichte](#) > [Q II S Abfallbilanz](#)

bzw. in der Statistischen Bibliothek (Publikationsserver der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder).

Die dazugehörigen Qualitätsberichte stehen Ihnen als kostenfreier Download im Publikationsangebot des Statistischen Bundesamtes unter dem Thema Abfallwirtschaft zur Verfügung

www.destatis.de > [Menü](#) > [Methoden](#) > [Qualität](#) > [Qualitätsberichte](#) > [Gesellschaft und Umwelt](#) > [Umwelt](#) > [Abfallwirtschaft](#).

Information und Beratung

Auskünfte zu dieser Veröffentlichung unter:

E-Mail: Poststelle@mu.niedersachsen.de, Tel.: 0511 120-3248

E-Mail: Umwelt@statistik.niedersachsen.de Tel.: 0511 9898 2429

Auskünfte aus allen Bereichen der amtlichen Statistik unter:

Tel.: 0511 9898-1132, -1134

E-Mail: auskunft@statistik.niedersachsen.de

Internet: www.statistik.niedersachsen.de

Herausgeber

Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz; Referat 36, Kreislauf- und Abfallwirtschaft, Altlasten, Ressourcenmanagement

Archivstraße 2, 30169 Hannover

www.umwelt.niedersachsen.de

Landesamt für Statistik Niedersachsen

Postfach 91 07 64, 30427 Hannover

Erschienen im Juli 2025.

© **Landesamt für Statistik Niedersachsen, Hannover 2025.**

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Titelbild: Pixabay.com

Abfalltonnen: T. Wischeropp, privat; Zwischenlager auf der Deponie Kolenfeld: Wolfgang Bräcker, Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Hildesheim, Zentrale Unterstützungsstelle Abfall, Gentechnik und Gerätesicherheit (ZUS AGG); Kompostierung und Sortierung: Kompostwerk Ganderkesee, Landkreis Oldenburg, Amt für Bodenschutz und Abfallwirtschaft; MBA: Abfall-Service Osterholz GmbH; Thermische Abfallbehandlung: Blick auf den Verbrennungsrost, Schlackenabwurfseite, BMU / Christoph Edelhoff; Deponie: Deponie Borg, LK Uelzen, Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Uelzen.

Inhalt

Impressum/Zeichenerklärungen	2
Grundlagen	4
Ergebnisse der Abfallbilanz	
1. Struktur und Organisation der niedersächsischen Abfallentsorgung	5
2. Erfassung der Abfälle zur Verwertung sowie der Abfälle zur Beseitigung	5
3. Gesamtaufkommen der im Rahmen der öffentlichen Abfallentsorgung angefallenen Abfälle 2023	6
4. Entwicklung	6
5. Regionale Einzelergebnisse	7
6. Entsorgungsanlagen für Siedlungsabfälle	8
Abbildungen	
1. Entsorgungsströme der Abfälle aus Niedersachsen 2023	9
2. Aufkommen an Hausmüll, Sperrmüll und Abfällen zur Verwertung in den Entsorgungsgebieten 2023	14
3. Spezifisches Aufkommen an Hausmüll 2023	15
4. Spezifisches Aufkommen an Sperrmüll 2023	16
5. Spezifisches Aufkommen an Abfällen zur Verwertung insgesamt 2023	17
6. Spezifisches Aufkommen an Bioabfall 2023	18
7. Standorte der Restabfallbehandlungsanlagen und Deponiegebieten 2023	19
Tabellen	
1. Aufkommen an Abfällen in Niedersachsen 2021 bis 2023	10
2. Spezifisches Aufkommen an Abfällen in Niedersachsen 2021 bis 2023	11
3. Regionale Ergebnisse der absoluten Mengen an Hausmüll, Sperrmüll, hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen und Abfällen zur Verwertung in Niedersachsen 2023	12
4. Regionale Ergebnisse des spezifischen Aufkommens an Hausmüll, Sperrmüll, hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen und Abfällen zur Verwertung in Niedersachsen 2023	13
5. Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen in Niedersachsen 2023	20
6. Anlagen zur thermischen Behandlung von Restabfällen aus Niedersachsen 2023	21
7. Öffentlich zugängliche Deponien der Klassen I und II in Niedersachsen 2023	22
8. Einsammlung von gefährlichen Abfällen durch die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger in Niedersachsen 2023 nach Abfallarten gemäß Abfallverzeichnisverordnung (AVV)	24

Grundlagen

Das Niedersächsische Abfallgesetz (NAbfG) in der Fassung vom 14. Juli 2003 (Nds. GVBl. Nr. 17/2003 S. 273), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 23. März 2022 (Nds. GVBl. S. 206) verpflichtet die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger jährlich Abfallbilanzen aufzustellen. Die Abfallbilanzen sollen Auskunft über die Art, Herkunft und Masse der im Rahmen der öffentlichen Entsorgung erfassten Abfälle sowie deren Entsorgung, insbesondere des Recyclings, der sonstigen Verwertung und der Beseitigung, geben.

Die Abfallbilanz wurde vom Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN) erstellt. Dabei wurden Daten aus der gemäß § 3 Abs. 1 Umweltstatistikgesetz durchzuführenden Erhebung über die in Entsorgungsanlagen erhobenen Abfallmengen sowie bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern direkt erfragten Angaben verwendet. Für die von den dualen Systemen entsorgten Abfälle wurden die Angaben aus Mengenstromnachweisen entnommen. Dazu wurde neben dem bundeseinheitlichen Erhebungsbogen ein landesinterner Erhebungsvordruck eingesetzt. Somit kann die regionale Zuordnung der Abfallmassen verbessert werden.

Grundlage für die Zuordnung zu den einzelnen Abfallarten bildet die Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung – AVV) vom 10. Dezember 2001 (BGBl. I S.3379), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 30. Juni 2020 (BGBl. I S. 1533). Für die Bilanzierung auf Landesebene wurden mehrere Abfallarten in Gruppen zusammengefasst. Dies betrifft insbesondere die sonstigen Siedlungsabfälle sowie Abfälle zur Verwertung.

Ergebnisse der Abfallbilanz

1. Struktur und Organisation der niedersächsischen Abfallentsorgung

Die Abfallentsorgung wird im Bilanzzeitraum durch das Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG)¹⁾ geregelt. Danach obliegt die Entsorgungspflicht für Abfälle aus privaten Haushaltungen sowie für Abfälle zur Beseitigung aus anderen Herkunftsbereichen, soweit diese nicht in eigenen Anlagen beseitigt werden oder von der Entsorgung durch Satzung ausgeschlossen sind, den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern. Nach dem Niedersächsischen Abfallgesetz (NAbfG)²⁾ sind dieses die Landkreise, die Region Hannover, die kreisfreien Städte Braunschweig, Salzgitter, Wolfsburg, Delmenhorst, Emden, Oldenburg, Osnabrück, Wilhelmshaven sowie die Städte Celle, Cuxhaven, Göttingen, Hildesheim und Lüneburg.

An deren Stelle können Zweckverbände, kommunale Anstalten des öffentlichen Rechts sowie gemeinsame kommunale Anstalten, die zum Zweck der Abfallentsorgung gegründet werden, treten. Von diesen Möglichkeiten haben Stadt und Landkreis Celle (Zweckverband Abfallwirtschaft Celle), Stadt und Landkreis Hildesheim (Zweckverband Abfallwirtschaft Hildesheim), Stadt und Landkreis Lüneburg (GfA Lüneburg, gemeinsame kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts) sowie die Region Hannover (Abfallwirtschaft Region Hannover aha) Gebrauch gemacht. Die Landkreise Goslar, Nienburg, Peine und Heidekreis sowie die Stadt Wolfsburg haben jeweils eigene kommunale Anstalten gegründet, die an deren Stelle als öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger treten.

2. Erfassung der Abfälle zur Verwertung sowie der Abfälle zur Beseitigung

Abfälle zur Beseitigung werden grundsätzlich über Holsysteme erfasst. Abfälle zur Verwertung werden nur zum Teil durch Holsysteme direkt bei den Verbraucherinnen und Verbrauchern erfasst. Die im Siedlungsabfallbereich anfallenden zu verwertenden Verpackungsabfälle werden in Niedersachsen durch die genehmigten dualen Systeme erfasst. Die Fraktion Leichtverpackungen (LVP) wird von den dualen Systemen selbst erfasst, teilweise besteht auch eine zusätzliche Abgabemöglichkeit auf den Wertstoffhöfen. Verpackungen aus Papier, Pappe und Kartonage (PPK) werden in der Regel mit Nichtverpackungen gemeinsam und bei Glas getrennt erfasst. Üblicherweise gibt es bei PPK ein Hol- und Bringsystem, bei Glas nur ein Bringsystem. Die dualen Systeme haben sich dabei anteilig an den Erfassungskosten zu beteiligen. Die folgende Aufstellung gibt einen Überblick über die wichtigsten Holsysteme zur Sammlung von Abfällen zur Verwertung in Niedersachsen.

Ergänzend oder alternativ zu den Holsystemen werden zahlreiche Abfälle zur Verwertung auch über Bringsysteme erfasst. Neben der Sammlung in Containern an frei zugänglichen Standorten können auch an zahlreichen Annahmestellen (sogenannten Wertstoffhöfen) Abfälle zur Verwertung abgegeben werden.

In den 49 Entsorgungsgebieten wurden 2023 nach Angaben der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger insgesamt 266 Wertstoffhöfe zur Erfassung von Abfällen unterhalten.

Holsysteme zur Sammlung von Abfällen zur Verwertung 2023

Art des Holsystems	Anzahl der Entsorgungsgebiete	Einwohneranteil der Entsorgungsgebiete an Niedersachsen (%)
Biotonne	47	97
Abholung Grüngut	26	57
Abholung Weihnachtsbäume	32	70
Papiertonne	49	100
Papiersack	3	18
Bündelsammlung Papier	16	23
Tonne für gemischte Verpackungen	26	55
Sack für gemischte Verpackungen	34	70

3. Gesamtaufkommen der im Rahmen der öffentlichen Abfallentsorgung angefallenen Abfälle 2023

Das Gesamtabfallaufkommen in Niedersachsen setzt sich aus Abfällen aus der Industrie und Gewerbe, sowie Abfällen, die den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern überlassen wurden, zusammen. In dieser Bilanz werden nur die Abfälle betrachtet, die den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern überlassen wurden. Dabei handelt es sich in erster Linie um Abfälle aus privaten Haushaltungen und Abfälle aus Kleingewerbe inklusive getrennt erfasster Abfälle zur Verwertung, einschließlich der Abfallmengen, die im Rahmen der Dualen Systeme erfasst wurden. Daneben werden den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern auch Abfälle aus anderen Herkunftsbereichen als privaten Haushaltungen wie zum Beispiel hausmüllähnliche Gewerbeabfälle überlassen.

Im Jahr 2023 wurden innerhalb der Entsorgungsgebiete insgesamt rund 4,46 Mio. Megagramm (Mg) Abfälle gesammelt, das sind 1,0 % weniger als 2022. Das Gesamtaufkommen umfasste absolut und anteilig folgende Abfallarten:

Gesamtaufkommen der den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern überlassenen Abfälle 2023

Abfallart	Masse in Mio. Mg	Anteil am Gesamtaufkommen in %
Hausmüll	1,20	27,0
Sperrmüll	0,23	5,3
Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	0,16	3,6
Abfälle zur Verwertung	2,43	54,5
Gefährliche Abfälle	0,09	2,0
Sonstige Siedlungs- und ähnliche Abfälle	0,34	7,6
Gesamt	4,46	100

Die Abbildung 1 zeigt die im Rahmen der öffentlichen Abfallentsorgung erfassten Abfallmengen zur Verwertung und Beseitigung sowie deren Verbleib.

Die Abbildung 2 stellt das Aufkommen an Hausmüll, Sperrmüll, Abfällen zur Verwertung, bestehend aus Bioabfällen, Papier/Pappe/Karton, Leichtverpackungen (LVP), Behälterglas und sonstigen Wertstoffen, dar. Gefährliche Abfälle und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle sind nicht enthalten. Sie gliedert die Aufkommen in drei Siedlungsstrukturcluster („städtische“, „ländliche“ und „ländliche, dichter besiedelte“ Region) in kg je Einwohner/-in. Das niedrigste Pro-Kopf Aufkommen lag im Landkreis Holzminden (357 kg) vor und das höchste Pro-Kopf-Aufkommen wies der Landkreis Friesland (709 kg) aus.

4. Entwicklung

Hausmüll, Sperrmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle

Das Aufkommen an Siedlungsabfällen im engeren Sinne (Hausmüll, Sperrmüll und hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen) blieb im Jahr 2023 im Vorjahresvergleich unverändert bei 1,60 Mio. Mg.

Es fielen pro Kopf 148 kg Hausmüll, 29 kg Sperrmüll und 20 kg hausmüllähnliche Gewerbeabfälle an.

Abfälle zur Verwertung

Die Gesamtmenge der Abfälle zur Verwertung (2,43 Mio. Mg) blieb ebenfalls auf dem Niveau des Vorjahrs (2,43 Mio. Mg). Die Wertstoffe setzten sich zusammen aus den folgenden Wertstoffgruppen:

- Bioabfälle. Sie umfassen die Biotonne und Garten-, Park- und Friedhofsabfälle.
- Papier/Pappe/Karton (Grafisches Papier und Verpackungsabfall),
- Leichtverpackungen,
- Behälterglas,
- Sonstige Wertstoffe. Sie umfassen Holz, Metalle, Kunststoffe, Bekleidung und Textilien und andere verwertbare Abfälle.

Innerhalb der Abfälle zur Verwertung wurden im Vergleich zum Vorjahr mehr Bioabfälle (plus 47 600 Mg) und Leichtverpackungen (plus 7 200 Mg), aber weniger Abfälle bei "Papier/Pappe/Karton" (minus 29 000 Mg), sonstigen Wertstoffen (minus 24 200 Mg) und Behälterglas (minus 3 700 Mg) gemeldet. Nicht getrennt erfasste verwertbare Anteile aus dem Sperrmüll sind nicht enthalten.

Die Bioabfälle hatten 2023 mit einem Aufkommen von 1,26 Mio. Mg den größten Anteil (52,1 %) an der Wertstoffgesamtmenge. Das durchschnittliche Pro-Kopf-Aufkommen stieg von 150 kg im Jahr 2022 auf 155 kg im Jahr 2023. Der weitaus größte Teil (81,0 %) der Bioabfälle wurde in Kompostierungs- und Vergärungsanlagen in Niedersachsen entsorgt. In die Direktverwertung, z. B. in der Landwirtschaft, gingen 11,4 % und außerhalb Niedersachsens wurden 7,6 % des Aufkommens verwertet.

An zweiter Stelle der erfassten Wertstoffmenge 2023 lag mit rund 480 400 Mg Papier/Pappe/Karton. Die Menge ging im Vergleich zum Vorjahr um 5,7 % erneut zurück.

Entsorgung von Bioabfällen in Kompostierungsanlagen und weiterer Verbleib nach Anlagengröße 2023

Kompostierungs- anlagen	Anzahl der Anlagen	Kapazität (Mg/a)	Anliefermasse (Mg/a)	Anteil in %
Bis 5 000 Mg/a	14	46 500	26 913	2,1
5 001 bis 20 000 Mg/a	30	433 773	327 735	25,9
Mehr als 20 000 Mg/a	25	968 710	669 499	53,0
Summe	69	1 448 983	1 024 148	81,0
Sonstige Verwertung in Niedersachsen (z. B. Landwirtschaft)			143 896	11,4
Verwertung außerhalb Niedersachsens			96 167	7,6
Gesamt			1 264 211	100

Gefährliche Abfälle aus Haushaltungen

Die getrennte Sammlung von gefährlichen Abfällen in Kleinmengen (z. B. Medikamente, Altfarben, Lösemittel) aus privaten Haushalten sowie aus Kleingewerbe und Handwerksbetrieben wird in allen 49 Gebieten der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger durchgeführt. In 41 Entsorgungsgebieten werden die gefährlichen Abfälle mobil und stationär gesammelt, in zwei Entsorgungsgebieten werden sie ausschließlich mobil und in sechs ausschließlich stationär gesammelt.

Das Aufkommen gefährlicher Abfälle betrug 2023 insgesamt rund 91 300 Mg und lag auf dem Niveau von 2022 (90 100 Mg); das Pro-Kopf-Aufkommen blieb bei 11 kg im Landesdurchschnitt. Tabelle 8 gibt einen Überblick über die häufigsten den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern überlassenen schadstoffhaltigen Abfallarten.

Sonstige Abfälle

Unter diesem Begriff werden alle weiteren Abfallarten zusammengefasst, die den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern zusätzlich überlassen werden. Im Jahr 2023 meldeten sie mit 338 000 Mg 11,5 % weniger als 2022. Zu den mengenstärksten Abfällen gehörten Bau- und Abbruchabfälle mit allein 246 000 Mg (überwiegend Gemische aus Beton, Ziegel, Fliesen, Keramik sowie Boden und Steine), andere Siedlungsabfälle (Straßenkehricht, nicht differenzierbare gemischte Siedlungsabfälle) sowie nicht differenzierbare gemischte Verpackungen.

5. Regionale Einzelergebnisse

Hausmüll, Sperrmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle

In 26 der 49 Entsorgungsgebiete lag das spezifische Hausmüllaufkommen unter dem Landesdurchschnitt von 148 kg je Einwohner/-in. Das durchschnittliche Aufkommen bewegte sich zwischen 79 kg im Landkreis Wesermarsch und 238 kg im Landkreis Friesland. Beim Sperrmüll lag die Spanne zwischen 6 kg je Einwohner/-in im Landkreis Vechta und 52 kg je Einwohner/-in im Landkreis Cuxhaven. Der Landesdurchschnitt im Jahr 2023 betrug mit 29 kg so viel wie im Vorjahr.

Die Tabelle 3 zeigt die regionalen Einzelergebnisse der spezifischen Massen an Hausmüll, Sperrmüll und hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen. In den Abbildungen 3 und 4 sind diese als Karte dargestellt.

Abfälle zur Verwertung

Die spezifischen Pro-Kopf-Aufkommen bei den Abfällen zur Verwertung insgesamt (Tabelle 4, Abbildung 5) bewegten sich zwischen 216 kg im Landkreis Holzminden und 484 kg im Landkreis Diepholz. Der Landesdurchschnitt lag bei 299 kg Wertstoffe, 21 Entsorgungsgebiete wiesen ein überdurchschnittliches Wertstoffaufkommen aus. Pro-Kopf-Aufkommen einzelner Wertstofffraktionen nach Entsorgungsgebieten können Tabelle 4 entnommen werden.

An der großen Spanne haben vor allem die Bioabfälle (Tabelle 4, Abbildung 6) einen großen Anteil. So reichten die spezifischen Bioabfallmengen im Jahr 2023 von 79 kg je Einwohner/-in im Landkreis Holzminden bis 294 kg je Einwohner/-in im Landkreis Diepholz. Im Landesdurchschnitt wurden 155 kg Bioabfälle je Einwohner/-in gesammelt.

Die öffentlich-rechtlich entsorgten Bioabfälle, vor allem Grünabfälle und Abfälle aus der Biotonne, wurden den Entsorgungsgebieten zugeordnet, in denen sie eingesammelt worden sind. Die darüber hinaus in den Kompostierungs- und Biogasanlagen angenommenen Bioabfälle niedersächsischer Herkunft wurden nach Standort der Anlage erfasst und dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger zugerechnet.

6. Entsorgungsanlagen für Restabfälle

Restabfälle mit hohem organischen Anteil werden entweder thermisch behandelt oder einer mechanisch-biologischen Behandlung zugeführt. In 25 Entsorgungsgebieten wurden die Restabfälle ausschließlich thermisch behandelt, 19 Entsorgungsgebiete nutzten nur die mechanisch-biologische Behandlung und in fünf Entsorgungsgebieten wurden beide Behandlungswege verfolgt.

Von den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern genutzte mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen befinden sich in der Region Hannover sowie in den Landkreisen Aurich, Diepholz, Friesland, Göttingen, Lüneburg, Schaumburg und Grafschaft Bentheim.

Die Standorte der mechanisch-biologischen Behandlungsanlagen sowie die angeschlossenen Körperschaften und weitere Informationen sind in Tabelle 5 aufgeführt.

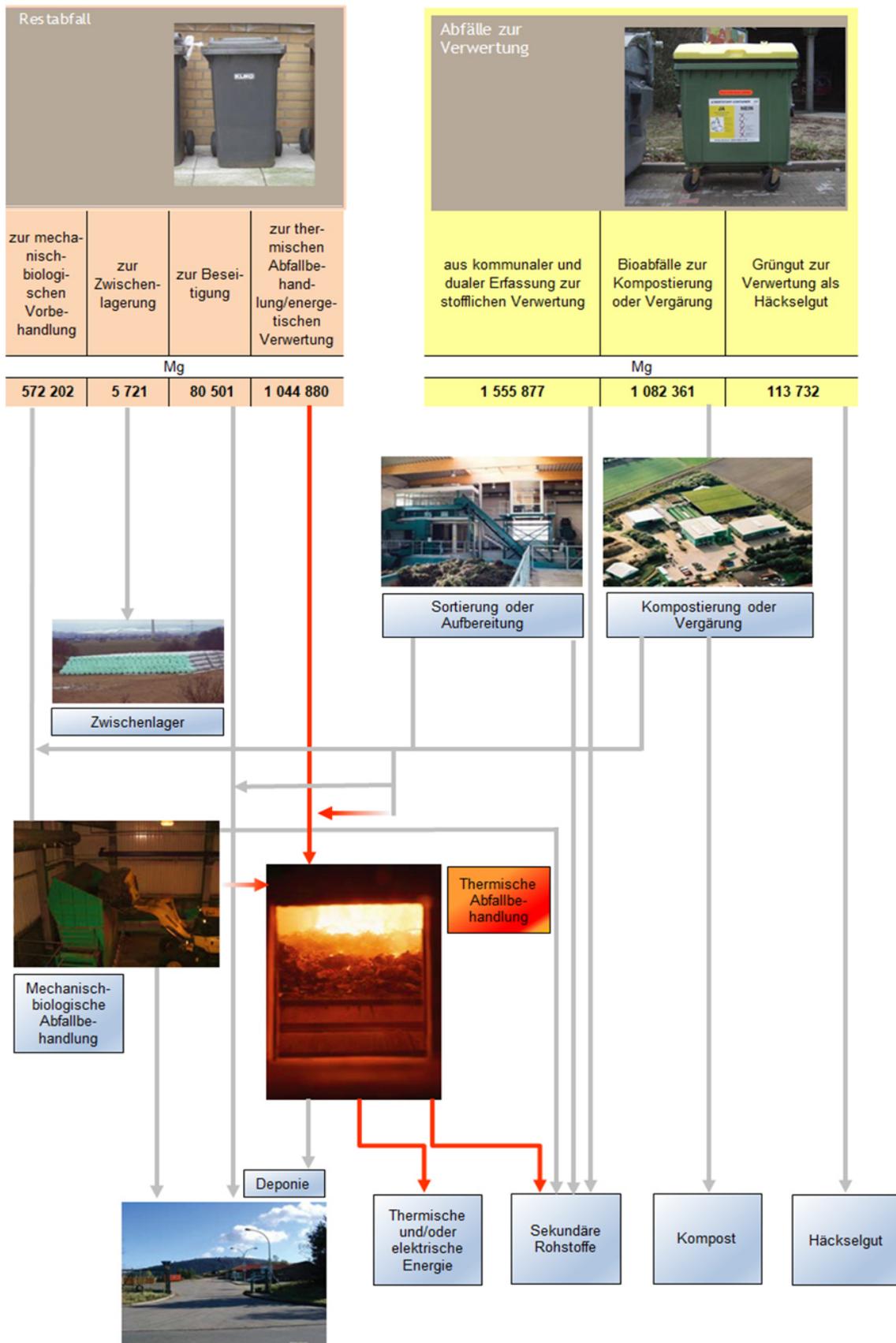
Müllverbrennungsanlagen befinden sich in der Region Hannover sowie den Landkreisen Emsland, Hameln-Pyrmont, Grafschaft Bentheim und Helmstedt. Weiterhin werden die in den benachbarten Ländern gelegenen Müllverbrennungsanlagen in Bremen, Hamburg, Sachsen-Anhalt und Hengelo (NL) sowie die Ersatzbrennstoffkraftwerke in Bremen, Hessen und Schleswig-Holstein von niedersächsischen öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern genutzt (Tabelle 6a und 6b).

Für die Ablagerung deponiefähiger Abfälle stehen in Niedersachsen neun öffentlich zugängliche Deponien der Klasse I und 19 der Klasse II zur Verfügung (siehe Tabelle 7).

Die von den niedersächsischen öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern genutzten Restabfallbehandlungsanlagen sowie die öffentlich zugänglichen Deponien in Niedersachsen sind in der Abbildung 7 dargestellt.

Abbildung 1: Entsorgungsströme der Abfälle aus Niedersachsen 2023

Gesamtaufkommen: 4 455 274 Megagramm (Mg)



1. Aufkommen an Abfällen in Niedersachsen 2021 bis 2023

Jahr	Hausmüll	Sperrmüll	Hausmüll- ähnlicher Gewerbe- abfall	Abfälle zur Verwertung	Sonstige Abfälle ¹⁾	Gefährliche Abfälle ²⁾	Gesamt
2021	1 260 126	266 023	170 160	2 697 400	409 899	71 890	4 875 499
2022	1 205 020	236 410	157 908	2 428 182	382 030	90 103	4 499 653
2023	1 204 341	234 900	160 598	2 426 153	338 020	91 261	4 455 274
Veränderung zum Vorjahr in %	-0,1	-0,6	+1,7	-0,1	-11,5	+1,3	-1,0

1) Darunter fallen insbesondere Baumassenabfälle.

2) Abfälle, die gefährliche Eigenschaften aufweisen.

2. Spezifisches Aufkommen an Abfällen in Niedersachsen 2021 bis 2023

Jahr	Hausmüll	Sperrmüll	Hausmüll- ähnlicher Gewerbe- abfall	Abfälle zur Verwertung	Sonstige Abfälle ¹⁾	Gefährliche Abfälle ²⁾	Gesamt
2021	157,2	33,2	21,2	336,5	51,1	9,0	608,3
2022	148,5	29,1	19,5	299,2	47,1	11,1	554,5
2023	147,8	28,8	19,7	297,7	41,5	11,2	546,7
Veränderung zum Vorjahr in %	-0,5	-1,1	+1,3	-0,5	-11,9	+0,9	-1,4

1) Darunter fallen insbesondere Baumassenabfälle.

2) Abfälle, die gefährliche Eigenschaften aufweisen.

3. Regionale Ergebnisse der absoluten Mengen an Hausmüll, Sperrmüll, hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen und Abfällen zur Verwertung in Niedersachsen 2023

Entsorgungsgebiet	Hausmüll	Sperrmüll	Hausmüll-ähnlicher Gewerbeabfall	Abfälle zur Verwertung						Gesamt
				Zusammen	davon					
					Papier, Pappe, Karton ¹⁾	Bioabfälle ²⁾	LVP ³⁾	Behälterglas ³⁾	sonstige Wertstoffe ⁴⁾	
Mg										
Stadt Braunschweig	32 725	4 054	8 778	64 771	6 838	38 797	6 679	5 403	7 054	110 328
Stadt Salzgitter	15 779	2 067	186	32 668	5 785	15 457	4 121	1 929	5 376	50 700
Stadt Wolfsburg	24 954	2 160	3 522	34 232	7 363	17 164	3 354	2 437	3 915	64 868
Landkreis Gifhorn	33 350	6 815	4 522	39 668	10 074	17 878	6 090	4 175	1 452	84 355
Landkreis Goslar	26 447	1 709	3 940	32 143	9 743	11 216	3 787	3 319	4 078	64 239
Landkreis Helmstedt	9 937	3 349	[n]	21 568	5 648	9 548	3 828	2 524	20	34 854
Landkreis Northeim	17 155	1 671	4 689	36 252	9 262	15 947	3 336	2 867	4 841	59 767
Landkreis Peine	15 780	4 757	80	41 966	9 393	22 242	3 987	2 987	3 357	62 583
Landkreis Wolfenbüttel	21 057	2 916	[n]	38 859	8 888	21 175	2 726	2 824	3 246	62 832
Stadt Göttingen	17 197	3 344	2 331	32 456	7 164	14 527	3 057	2 852	4 855	55 328
Landkreis Göttingen (Altkreis)	19 948	4 699	379	32 161	8 360	14 561	4 190	3 152	1 898	57 187
Landkreis Osterode a. Harz (Altkreis)	11 163	1 615	[n]	19 069	4 957	6 691	2 405	2 343	2 673	31 847
Region Hannover	207 148	38 702	16 932	310 666	69 979	143 118	36 428	24 605	36 537	573 448
Landkreis Diepholz	31 271	5 566	13 033	107 941	15 672	65 633	8 247	5 309	13 080	157 811
Landkreis Hameln-Pyrmont	24 319	3 132	[n]	55 126	9 592	33 077	4 686	3 572	4 198	82 577
Zweckverband Hildesheim	41 940	11 134	1 863	73 210	17 824	33 381	8 506	6 726	6 773	128 147
Landkreis Holzmanden	8 913	1 024	1 216	15 287	3 601	5 616	2 216	1 935	1 919	26 440
Landkreis Nienburg	18 406	6 051	10 907	46 101	7 770	28 285	4 708	2 939	2 399	81 465
Landkreis Schaumburg	14 520	1 844	5 289	60 223	8 741	37 786	6 075	4 331	3 289	81 876
Zweckverband Celle	28 197	5 071	4 119	51 306	10 438	22 526	7 920	4 500	5 922	88 693
Stadt Cuxhaven	7 076	2 008	305	17 908	3 529	8 219	2 716	1 594	1 851	27 297
Landkreis Cuxhaven	25 004	7 918	2 625	37 705	9 086	19 723	5 530	3 315	50	73 252
Landkreis Harburg	37 241	6 769	11 314	79 890	17 541	44 870	8 272	6 735	2 472	135 213
Landkreis Lüchow-Dannenberg	5 045	1 419	253	19 778	3 031	11 608	2 217	1 393	1 529	26 496
Stadt Lüneburg	11 166	2 112	1 752	25 078	5 679	14 053	2 355	2 024	967	40 108
Landkreis Lüneburg	16 511	4 137	4 056	35 732	7 504	17 869	3 915	2 908	3 536	60 436
Landkreis Osterholz	17 204	4 547	6 730	39 646	8 625	20 375	3 581	2 928	4 136	68 127
Landkreis Rotenburg (Wümme)	27 315	6 369	33	52 611	9 929	31 000	7 532	4 040	109	86 328
Landkreis Heidekreis	20 746	3 692	3 527	45 196	9 037	22 947	5 288	2 965	4 959	73 161
Landkreis Stade	26 171	4 734	8 730	56 917	13 294	30 762	6 217	5 061	1 584	96 552
Landkreis Uelzen	15 344	2 860	1 143	24 237	1 669	15 880	3 870	2 466	351	43 584
Landkreis Verden	20 310	5 189	244	36 156	8 654	17 526	5 030	4 147	798	61 899
Stadt Delmenhorst	15 436	1 174	641	18 214	4 223	7 838	2 565	1 822	1 766	35 465
Stadt Ernden	7 450	580	3 637	14 417	3 402	5 429	1 984	1 340	2 262	26 084
Stadt Oldenburg (Oldb)	19 316	5 113	609	50 986	9 474	25 811	5 881	3 772	6 048	76 024
Stadt Osnabrück	25 964	3 708	3 881	49 328	9 472	26 525	5 529	3 845	3 956	82 881
Stadt Wilhelmshaven	16 394	3 006	657	17 489	4 194	7 719	1 991	1 569	2 016	37 546
Landkreis Ammerland	19 455	3 268	1 783	40 414	7 049	22 542	4 070	3 135	3 618	64 920
Landkreis Aurich	22 440	3 463	2 207	63 898	12 975	27 646	9 553	6 296	7 427	92 008
Landkreis Cloppenburg	23 408	4 150	1 758	52 578	8 870	27 840	7 908	3 600	4 360	81 894
Landkreis Emsland	34 687	10 385	8 030	113 310	19 054	69 951	11 735	8 006	4 563	166 412
Landkreis Friesland	23 968	3 715	[n]	43 702	6 368	24 053	4 739	2 583	5 959	71 385
Landkreis Grafschaft Bentheim	18 035	3 632	98	43 576	7 760	24 577	5 578	3 459	2 202	65 341
Landkreis Leer	23 842	8 026	6 859	39 137	9 707	13 902	6 980	4 401	4 147	77 864
Landkreis Oldenburg	21 266	4 356	363	42 444	8 182	23 396	5 579	2 566	2 721	68 429
Landkreis Osnabrück	44 802	11 007	[n]	120 907	17 854	74 996	12 926	8 663	6 468	176 716
Landkreis Vechta	19 816	918	5 642	53 220	7 100	31 666	6 332	2 476	5 646	79 596
Landkreis Wesermarsch	7 103	2 097	1 935	29 710	6 168	15 143	3 601	2 335	2 463	40 845
Landkreis Wittmund	11 620	2 868	[n]	16 295	3 881	5 720	2 798	1 731	2 166	30 783
Land Niedersachsen	1 204 341	234 900	160 598	2 426 153	480 402	1 264 211	282 619	191 908	207 013	4 025 993

1) Grafisches Altpapier und Verpackungen aus Papier, Pappe, Karton (Quelle: Stiftung Zentrale Stelle Verpackungsregister ZSVR).

2) Biotonne/-sack sowie Garten-, Park- und Friedhofsabfälle.

3) Leichtverpackungen (einschließlich Sondersammelsystemen), Behälterglas (einschließlich Sondersammelsystemen), Duale Systeme (Quelle: Stiftung Zentrale Stelle Verpackungsregister ZSVR).

4) Holz, Metalle, Kunststoffe, Bekleidung, Textilien und andere verwertbare Abfälle.

4. Regionale Ergebnisse des spezifischen Aufkommens an Hausmüll, Sperrmüll, haushälterischen Gewerbeabfällen und Abfällen zur Verwertung in Niedersachsen 2023

Entsorgungsgebiet	Hausmüll	Sperrmüll	Hausmüll-ähnlicher Gewerbeabfall	Abfälle zur Verwertung						Gesamt
				Zusammen	davon					
					Papier, Pappe, Karton ¹⁾	Bioabfälle ²⁾	LVP ³⁾	Behälterglas ³⁾	sonstige Wertstoffe ⁴⁾	
kg/Einwohner/-in										
Stadt Braunschweig	129,9	16,1	34,9	257,2	27,2	154,1	26,5	21,5	28,0	438,1
Stadt Salzgitter	150,5	19,7	1,8	311,7	55,2	147,5	39,3	18,4	51,3	483,7
Stadt Wolfsburg	197,7	17,1	27,9	271,2	58,3	136,0	26,6	19,3	31,0	514,0
Landkreis Gifhorn	184,9	37,8	25,1	219,9	55,8	99,1	33,8	23,1	8,1	467,7
Landkreis Goslar	196,5	12,7	29,3	238,8	72,4	83,3	28,1	24,7	30,3	477,2
Landkreis Helmstedt	107,6	36,3	[n]	233,5	61,1	103,4	41,4	27,3	[n]	377,3
Landkreis Northeim	128,9	12,6	35,2	272,4	69,6	119,8	25,1	21,5	36,4	449,1
Landkreis Peine	113,7	34,3	0,6	302,4	67,7	160,3	28,7	21,5	24,2	450,9
Landkreis Wolfenbüttel	174,8	24,2	[n]	322,6	73,8	175,8	22,6	23,4	26,9	521,6
Stadt Göttingen	144,5	28,1	19,6	272,8	60,2	122,1	25,7	24,0	40,8	465,0
Landkreis Göttingen (Altkreis)	145,1	34,2	2,8	233,9	60,8	105,9	30,5	22,9	13,8	415,9
Landkreis Osterode a. Harz (Altkreis)	155,9	22,6	[n]	266,3	69,2	93,4	33,6	32,7	37,3	444,7
Region Hannover	178,3	32,9	14,4	264,4	59,6	121,8	31,0	20,9	31,1	488,0
Landkreis Diepholz	140,1	24,9	58,4	483,7	70,2	294,1	37,0	23,8	58,6	707,1
Landkreis Hameln-Pyrmont	161,7	20,8	[n]	366,6	63,8	220,0	31,2	23,8	27,9	549,1
Zweckverband Hildesheim	150,6	40,0	6,7	263,0	64,0	119,9	30,6	24,2	24,3	460,3
Landkreis Holzlingen	126,1	14,5	17,2	216,3	51,0	79,5	31,4	27,4	27,2	374,1
Landkreis Nienburg	148,7	48,9	88,1	372,3	62,8	228,4	38,0	23,7	19,4	657,9
Landkreis Schaumburg	90,7	11,5	33,0	376,0	54,6	235,9	37,9	27,0	20,5	511,2
Zweckverband Celle	154,7	27,8	22,6	281,5	57,3	123,6	43,5	24,7	32,5	486,6
Stadt Cuxhaven	145,6	41,3	6,3	368,4	72,6	169,1	55,9	32,8	38,1	561,5
Landkreis Cuxhaven	163,4	51,7	17,2	246,4	59,4	128,9	36,1	21,7	[n]	478,7
Landkreis Harburg	141,7	25,8	43,1	304,0	66,8	170,8	31,5	25,6	9,4	514,6
Landkreis Lüchow-Dannenberg	102,5	28,8	5,1	402,0	61,6	235,9	45,1	28,3	31,1	538,5
Stadt Lüneburg	145,4	27,5	22,8	326,5	73,9	183,0	30,7	26,4	12,6	522,2
Landkreis Lüneburg	148,7	37,3	36,5	321,9	67,6	161,0	35,3	26,2	31,9	544,5
Landkreis Osterholz	147,9	39,1	57,9	340,9	74,2	175,2	30,8	25,2	35,6	585,7
Landkreis Rotenburg (Wümme)	162,4	37,9	[n]	312,9	59,0	184,4	44,8	24,0	0,7	513,4
Landkreis Heidekreis	144,5	25,7	24,6	314,9	63,0	159,9	36,8	20,7	34,5	509,7
Landkreis Stade	124,0	22,4	41,3	269,6	63,0	145,7	29,4	24,0	7,5	457,3
Landkreis Uelzen	162,4	30,3	12,1	256,5	17,7	168,0	41,0	26,1	3,7	461,2
Landkreis Verden	144,0	36,8	1,7	256,3	61,3	124,2	35,7	29,4	5,7	438,8
Stadt Delmenhorst	196,4	14,9	8,2	231,7	53,7	99,7	32,6	23,2	22,5	451,2
Stadt Ermden	147,4	11,5	72,0	285,3	67,3	107,4	39,3	26,5	44,8	516,2
Stadt Oldenburg (Oldb)	111,4	29,5	3,5	293,9	54,6	148,8	33,9	21,7	34,9	438,3
Stadt Osnabrück	156,0	22,3	23,3	296,4	56,9	159,4	33,2	23,1	23,8	498,0
Stadt Wilhelmshaven	215,4	39,5	8,6	229,8	55,1	101,4	26,2	20,6	26,5	493,4
Landkreis Ammerland	150,7	25,3	13,8	313,1	54,6	174,7	31,5	24,3	28,0	503,0
Landkreis Aurich	116,5	18,0	11,5	331,8	67,4	143,6	49,6	32,7	38,6	477,8
Landkreis Cloppenburg	130,2	23,1	9,8	292,4	49,3	154,8	44,0	20,0	24,2	455,5
Landkreis Emsland	102,2	30,6	23,7	333,8	56,1	206,1	34,6	23,6	13,4	490,2
Landkreis Friesland	238,2	36,9	[n]	434,3	63,3	239,0	47,1	25,7	59,2	709,4
Landkreis Grafschaft Bentheim	127,4	25,7	0,7	307,8	54,8	173,6	39,4	24,4	15,6	461,6
Landkreis Leer	137,2	46,2	39,5	225,3	55,9	80,0	40,2	25,3	23,9	448,2
Landkreis Oldenburg	158,0	32,4	2,7	315,4	60,8	173,9	41,5	19,1	20,2	508,5
Landkreis Osnabrück	122,4	30,1	[n]	330,4	48,8	204,9	35,3	23,7	17,7	482,8
Landkreis Vechta	134,5	6,2	38,3	361,2	48,2	214,9	43,0	16,8	38,3	540,1
Landkreis Wesermarsch	79,2	23,4	21,6	331,3	68,8	168,9	40,2	26,0	27,5	455,5
Landkreis Wittmund	198,5	49,0	[n]	278,4	66,3	97,7	47,8	29,6	37,0	525,9
Land Niedersachsen	147,8	28,8	19,7	297,7	59,0	155,1	34,7	23,6	25,4	494,1

1) Grafisches Altpapier und Verpackungen aus Papier, Pappe, Karton (Quelle: Stiftung Zentrale Stelle Verpackungsregister ZSVR).

2) Biotonne/-sack sowie Garten-, Park- und Friedhofsabfälle.

3) Leichtverpackungen (einschließlich Sondersammelsystemen), Behälterglas (einschließlich Sondersammelsystemen), Duale Systeme (Quelle: Stiftung Zentrale Stelle Verpackungsregister ZSVR).

4) Holz, Metalle, Kunststoffe, Bekleidung, Textilien und andere verwertbare Abfälle.

Abbildung 2: Aufkommen an Hausmüll, Sperrmüll und Abfällen zur Verwertung in den Entsorgungsgebieten 2023

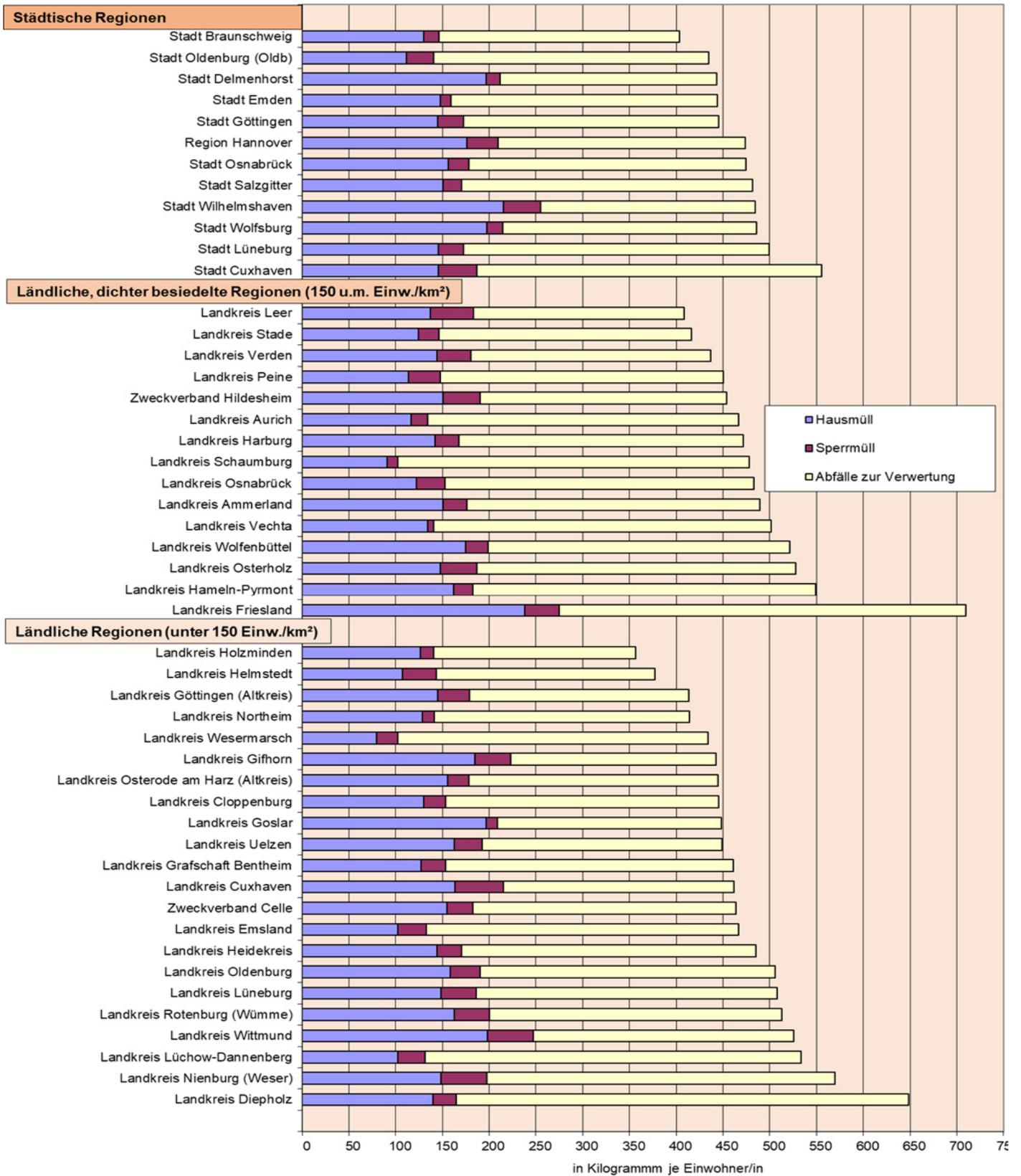


Abbildung 3: Spezifisches Aufkommen an Hausmüll 2023

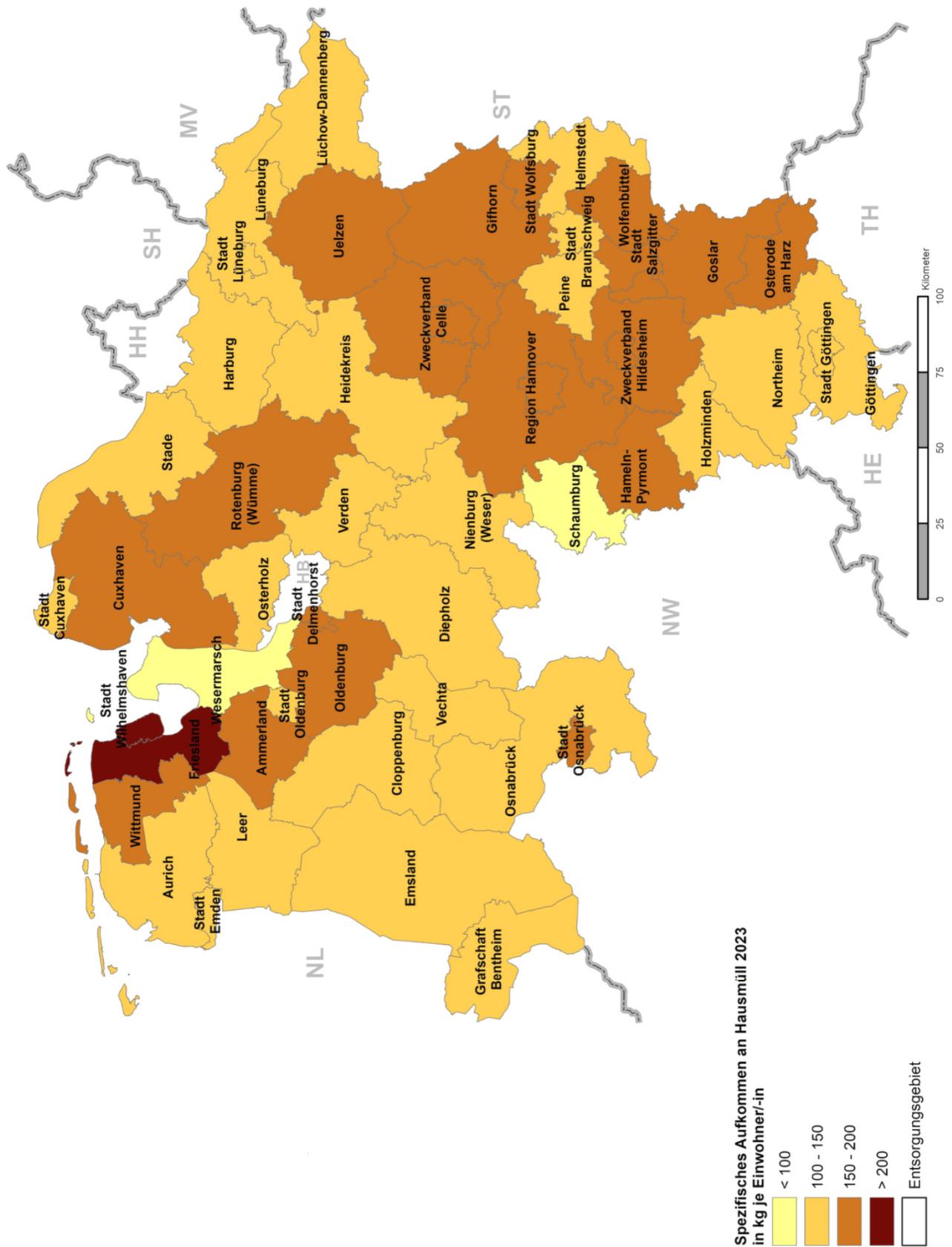


Abbildung 4: Spezifisches Aufkommen an Sperrmüll 2023

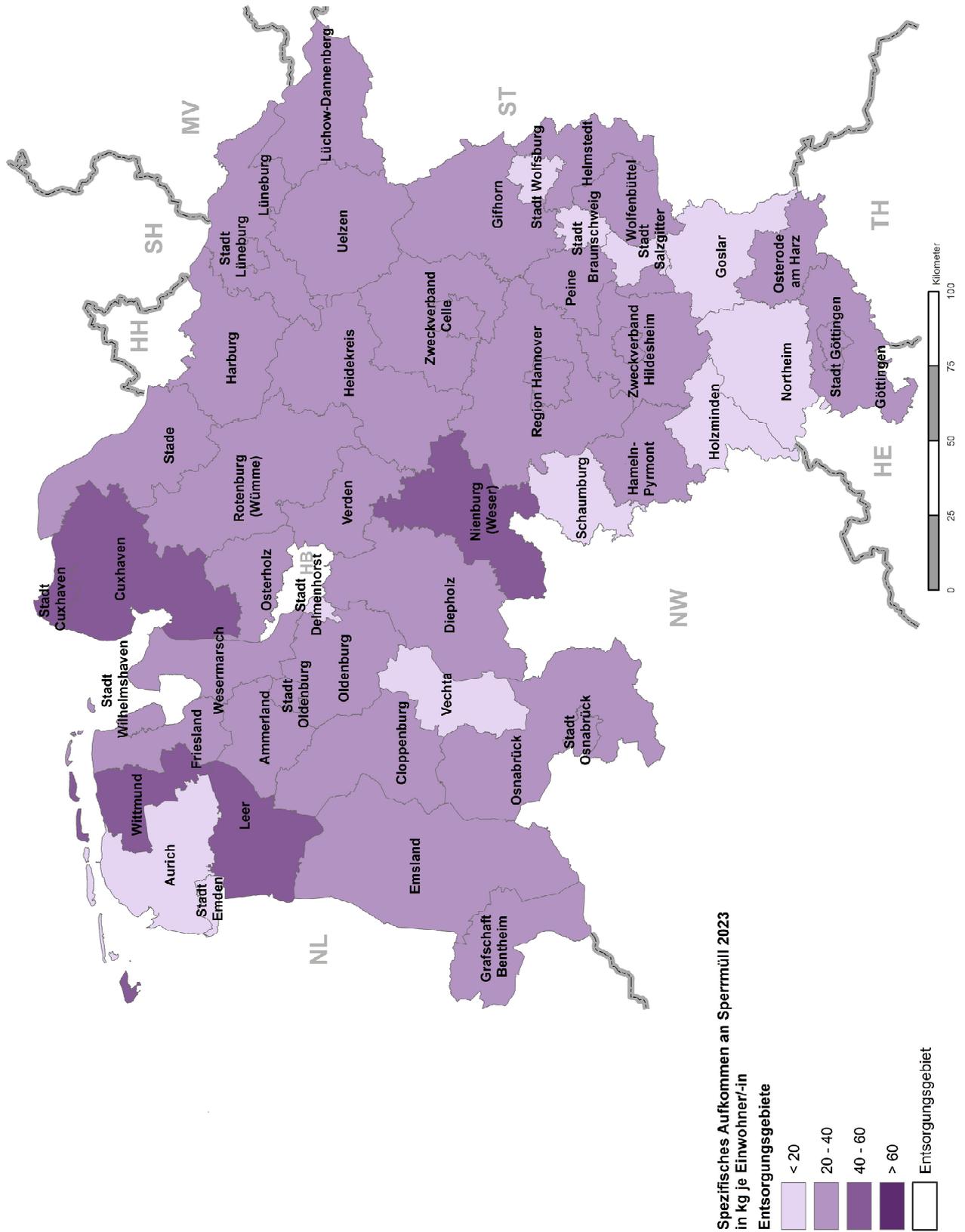
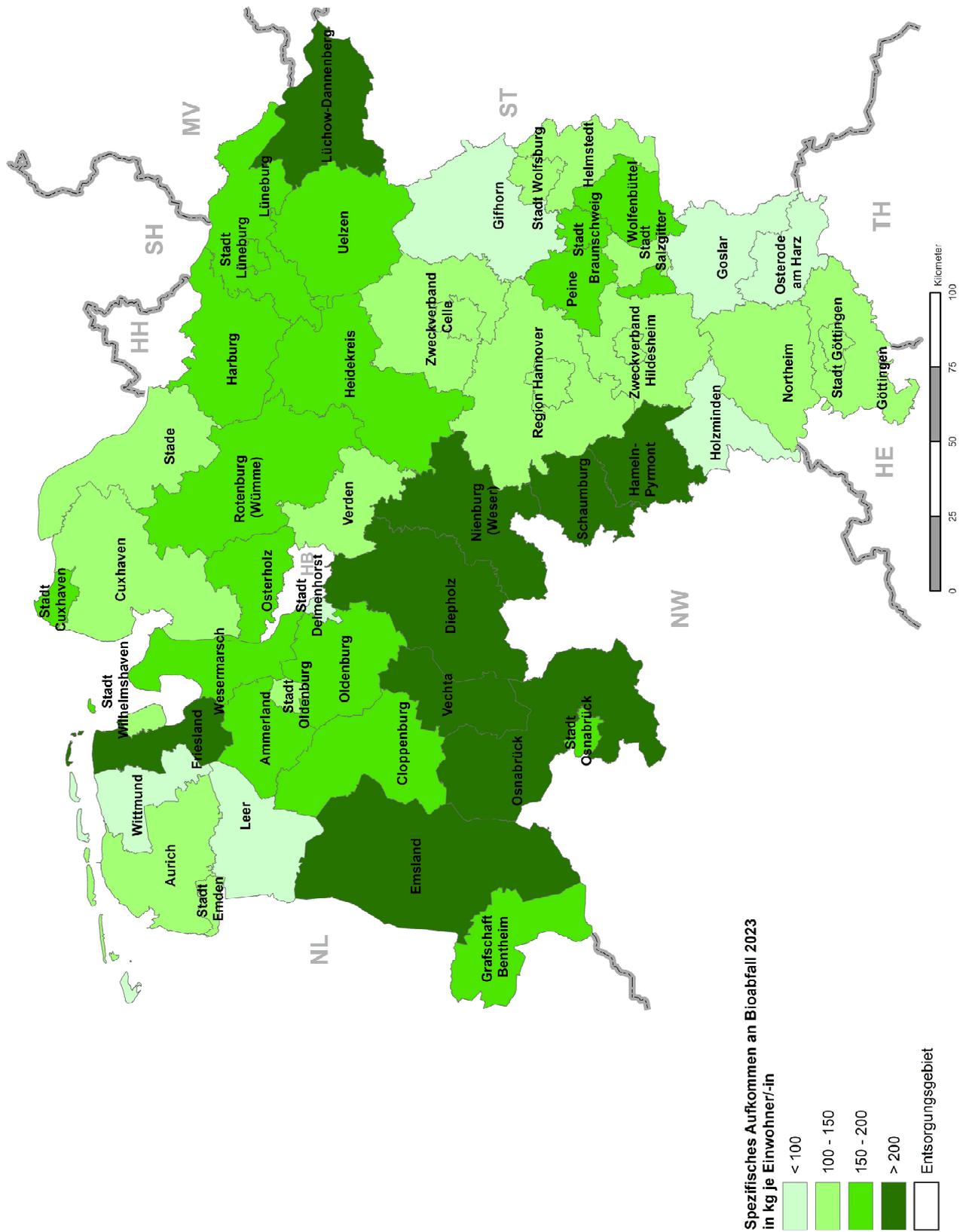


Abbildung 6: Aufkommen an Bioabfall 2023



5. Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen in Niedersachsen 2023

Standort Name und Betreiber der Anlage	Biologisches Verfahren Kapazität	Angeschlossene öRE	Adresse
Friedland, LK Göttingen MBA Südniedersachsen Abfallzweckverband Südniedersachsen	Vollstrom-Nassvergärung 133 000 Mg/a	LK Göttingen, Stadt Göttingen, LK Northeim	Auf dem Mittelberge, 37133 Friedland
Lahe, Stadt Hannover AHA Zweckverband Abfallwirtschaft Region Hannover	Vollstrom-Trockenvergärung 200 000 Mg/a	Region Hannover	Moorwaldweg 312, 30659 Hannover
Bassum, LK Diepholz RABA Bassum AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH	Teilstrom-Trockenvergärung/ Mietenrotte 115 000 Mg/a	LK Diepholz, LK Nienburg, LK Harburg, AHK Heidekreis	Klövenhausen 20, 27211 Bassum
Sachsenhagen, LK Schaumburg EZS Schaumburg, AWS Abfallwirtschaftsgesellschaft LK Schaumburg mbH	Vollstrom-Nassvergärung 70 000 Mg/a	LK Schaumburg	Holztrift 16, 31553 Sachsen- hagen
Bardowick, LK Lüneburg MBV Lüneburg, GfA Gesellschaft für Abfallwirtschaft Lüneburg mbH	Containerrotte/Nachrotte 120 000 Mg/a	LK Lüchow-Dannenberg, GfA Lüneburg	Adendorfer Weg 7, 21357 Bardowick
Wiefels, LK Friesland AWZ Wiefels, Zweckverband Abfallwirtschaftszentrum Friesland/Wittmund	Vollstrom-Nassvergärung 113 500 Mg/a	Stadt Delmenhorst, Stadt Oldenburg, Stadt Wilhelms- haven, LK Cloppenburg, LK Friesland, LK Wittmund	Fuhrlieger Allee 3, 26434 Wangerland
Großefehn, LK Aurich MBA Großefehn, MKW Materialkreislauf und Kompostwirtschaft GmbH & Co. KG	Tunnelrotte 62 700 Mg/a	LK Aurich, LK Ammerland, LK Oldenburg	Holtmeedeweg 6, 26629 Großefehn
Wilsum, LK Grafschaft Bentheim MBA EZS Wilsum, AWG Abfallwirtschaftsbetrieb LK Grafschaft Bentheim	Tunnelrotte 63 000 Mg/a	LK Grafschaft Bentheim, LK Leer	Kiesstraße 4, 49849 Wilsum

6. Anlagen zur thermischen Behandlung von Restabfällen aus Niedersachsen 2023

Standort Name und Betreiber der Anlage	Kapazität	Angeschlossene öRE und Abfallbehandlungsanlagen	Adresse
a) Müllverbrennungsanlagen			
Buschhaus, LK Helmstedt TRV Buschhaus EEW Energy from Waste Helmstedt GmbH	525 000 Mg/a	Stadt Salzgitter, Stadt Wolfsburg, LK Helmstedt, Region Hannover, AZV Hildesheim, AZV Celle, LK Lüchow-Danzenberg, LK Uelzen	Am Kraftwerk 1, 38372 Büddenstedt
Lahe, Stadt Hannover EEW Energy from Waste Hannover GmbH	300 000 Mg/a	Region Hannover, AZV Celle	Moorwaldweg 310, 30659 Hannover
Hamel, LK Hameln-Pyrmont Enertec Hameln GmbH	440 000 Mg/a	LK Hameln-Pyrmont, LK Holzminden, Stadt Osnabrück, LK Osnabrück	Heinrich-Schoormann- Weg 1, 31789 Hameln
Salzbergen, LK Emsland SRS EcoTherm GmbH	120 000 Mg/a	LK Emsland	Neuenkirchener Str. 8, 48499 Salzbergen
Hamburg MVR Müllverwertung Rugenberger Damm GmbH & Co. KG	320 000 Mg/a	LK Harburg, LK Rotenburg, LK Stade	Rugenberger Damm 1, 21129 Hamburg
Bremen Müllheizkraftwerk Bremen & swb Entsorgung GmbH	530 000 Mg/a	LK Nienburg, LK Osterholz, LK Ammerland, LK Vechta, LK Wesermarsch, LK Holz- minden, MBA Wiefels, MBA Großefehn, MBA Wilsum	Oken 2, 28219 Bremen Otavistraße 7, 28237 Bremen
Bremerhaven Bremerhavener Entsorgungsgesellschaft mbH (BEG)	401 500 Mg/a	LK Cuxhaven, Stadt Cuxhaven, Stadt Emden	Zur Hexenbrücke 16, 27570 Bremerhaven
Rothensee, Stadt Magdeburg MHKW Rothensee GmbH	650 000 Mg/a	LK Gifhorn, LK Peine, LK Wolfenbüttel	Kraftwerk-Privatweg 7, 39126 Magdeburg
Staßfurt, Salzlandkreis REMONDIS Thermische Abfallverwertung GmbH	380 000 Mg/a	Stadt Braunschweig	Butterwecker Weg 6, 39418 Staßfurt
Zorbau SUEZ Energie und Verwertung GmbH	320 000 Mg/a	LK Goslar	Bayerische Str. 20, 06686 Lützen
Laar, LK Grafschaft Bentheim Müllheizkraftwerk EVI EVI Abfallverwertung B.V. & Co. KG	450 000 Mg/a	LK Verden, LK Osnabrück Stadt Osnabrück	Vosmatenweg 6, 49824 Laar
Hengelo, Niederlande, MVA der Twence B.V.	600 000 Mg/a	LK Osnabrück, Stadt Osnabrück	Boldershoekweg 51 7554 RT Hengelo, Niederlande
b) Ersatzbrennstoff-Kraftwerke			
Bremen Mittelkalorik-Kraftwerk Bremen	230 000 Mg/a	LK Nienburg, LK Osterholz, LK Ammerland, LK Vechta, LK Wesermarsch, LK Holz- minden, MBA Wiefels, MBA Großefehn, MBA Wilsum	Oken 2, 28219 Bremen Otavistraße 7, 28237 Bremen
Bremen Heizkraftwerk Blumenthal AWG Bassum mbH	65 000 Mg/a	MBA RABA Bassum	Marschgehren 13, 28779 Bremen
Witzenhausen, Werra-Meißner Kreis EBS-Kraftwerk Witzenhausen B+T Energie GmbH	300 000 Mg/a	MBA Südniedersachsen	Kasseler Landstraße 23, 37213 Witzenhausen
Neumünster Stadtwerke Neumünster	150 000 Mg/a	MBA Bardowick	Bismarckstraße 51, 24534 Neumünster

7. Öffentlich zugängliche Deponien der Klassen I und II in Niedersachsen 2023

Bezeichnung/ Standort/ Stadt bzw. Landkreis	Betreiber	Restkapazität (Stand 31.12.2023)	Deponie- klasse (DK)
Siedlungsabfalldeponie Bornum Börßum Landkreis Wolfenbüttel	Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Wolfenbüttel In den Schönen Morgen 1 38300 Wolfenbüttel	13 824 m ³ 24 883 Mg	II
Siedlungsabfalldeponie Watenbüttel Braunschweig Stadt Braunschweig	Stadt Braunschweig Stadtentwässerung und Abfallwirtschaft Bohlweg 30 38100 Braunschweig	250 000 m ³ 450 000 Mg	II
Siedlungsabfalldeponie Diebesstieg Salzgitter-Heerte Stadt Salzgitter	Entsorgungszentrum Salzgitter GmbH Diebesstieg 50 38229 Salzgitter	245 132 m ³ 441 2376 Mg	II
Zentraldeponie Blankenhagen Landkreis Northeim	Landkreis Northeim Kreisabfallwirtschaft Matthias-Grünwald-Str. 22 37154 Northeim	404 010 m ³ 606 015 Mg	II
Zentraldeponie Heinde Stadt Bad Salzdetfurth Landkreis Hildesheim	Zweckverband Abfallwirtschaft Hildesheim (ZAH) Bahnhofsallee 36 31162 Bad Salzdetfurth	51 849 m ³ 82 958 Mg	II
Zentraldeponie Bassum Landkreis Diepholz	Abfallwirtschafts-Gesellschaft mbH (AWG) Klövenhausen 20 27209 Bassum	1 129 036 m ³ 1 580 650 Mg	II
Deponie Kolenfeld Region Hannover	Zweckverband Abfallwirtschaft Region Hannover (aha) Karl-Wiechert-Allee 60 c 30625 Hannover	126 700 m ³ 190 050 Mg	II
Deponie Sachsenhagen Landkreis Schaumburg	Abfallwirtschaftsgesellschaft Landkreis Schaumburg mbH (AWS) Obere Wallstr. 3 31655 Stadthagen	96 395 m ³ 154 232 Mg	II
Siedlungsabfalldeponie Borg Rosche, Borg Landkreis Uelzen	Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Uelzen Wendlandstr. 8 29525 Uelzen	146 450 m ³ 234 320 Mg	II
Siedlungsabfalldeponie Wischhafen II Landkreis Stade	Landkreis Stade Am Sande 2 21682 Stade	600 000 m ³ 960 000 Mg	II
Siedlungsabfalldeponie Lüneburg Bardowick Landkreis Lüneburg	Gesellschaft für Abfallwirtschaft Lüneburg Adendorfer Weg 7 21357 Bardowick	614 428 m ³ 1 005 297 Mg	II
Siedlungsabfalldeponie Hillern Hillern, Heber Landkreis Heidekreis	Abfallwirtschaft Heidekreis AöR Bornemannstr. 4 29614 Soltau	365 700 m ³ 659 750 Mg	II
Siedlungsabfalldeponie Mansie II/ Stadt Westerstede/ Landkreis Ammerland	Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Ammerland Ammerlandallee 12 26655 Westerstede	149 000 m ³ 223 500 Mg	II
Siedlungsabfalldeponie Sedelsberg Gemeinde Saterland Landkreis Cloppenburg	Landkreis Cloppenburg Eschstr. 29 49661 Cloppenburg	209 000 m ³ 313 500 Mg	II
Siedlungsabfalldeponie Dörpen Landkreis Emsland	Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Emsland Ordeniederung 1 49716 Meppen	29 110 m ³ 52 805 Mg	II
Siedlungsabfalldeponie Wilsum II Samtgemeinde Uelsen Landkreis Grafschaft Bentheim	Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Grafschaft Bentheim Van-Delden-Str. 1-7 48529 Nordhorn	977 889 m ³ 1 446 834 Mg	II
Siedlungsabfalldeponie Brake-Käseburg Nord Landkreis Wesermarsch	GIB Entsorgung Wesermarsch GmbH Otto-Hahn-Straße 9 26919 Brake	50 728 m ³ 91 310 Mg	II

7. Öffentlich zugängliche Deponien der Klassen I und II in Niedersachsen 2023

Bezeichnung/ Standort/ Stadt bzw. Landkreis	Betreiber	Restkapazität (Stand 31.12.2023)	Deponie- klasse (DK)
Siedlungsabfalldeponie Wiefels I und II Gemeinde Wangerland Landkreis Friesland	Zweckverband Abfallwirtschaftszentrum Friesland/Wittmund Fuhlrieger Allee 3 26434 Wangerland	297 388 m ³ 446 082 Mg	II
Siedlungsabfalldeponie Hattorf Landkreis Osterode am Harz	Landkreis Osterode Herzbergerstr. 5 37520 Osterode	1 728 506 m ³ 3 111 311 Mg	II
Deponie Im Bollenrott/Dransfeld Landkreis Göttingen	Landkreis Göttingen Reinhäuser Landstr. 4 37083 Göttingen	59 820 m ³ 107 676 Mg	I
Deponie Breitenberg Landkreis Göttingen	Landkreis Göttingen Reinhäuser Landstr. 4 37083 Göttingen	55 180 m ³ 99 324 Mg	I
Boden- und Bauschuttdeponie Delligsen Landkreis Holzminden	Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden (AWH) Bürgermeister-Schrader-Str. 24 37603 Holzminden	63 106 m ³ 113 591 Mg	I
Siedlungsabfalldeponie Höfer Höfer, Scharnhorst Landkreis Celle	Zweckverband Abfallwirtschaft Celle Braunschweiger Heerstraße 109 29227 Celle	266 468 m ³ 463 284 Mg	I
Deponie Hittfeld II Hittfeld, Seevetal Landkreis Harburg	Otto Dörner Kies und Deponien GmbH & Co. KG Lederstraße 24 22525 Hamburg	1 440 000 m ³ 2 420 000 Mg	I
Massenabfalldeponie Alversdorf An der L 640, Schöningen Landkreis Helmstedt	Norddeutsche Gesellschaft zur Ablagerung von Mineralstoffen mbH (norgam) Schöninger Straße 2-3 38350 Helmstedt	323 646 m ³ 582 235 Mg	I
Am Osterholz/Betheln Landkreis Hildesheim	Umweltdienste Kedenburg GmbH Linnenkamp 40 31137 Hildesheim	1 943 873 m ³ 3 498 971 Mg	I
Haschenbrok LK Oldenburg	Bodenkontor Steinhöhe GmbH Industriepark 6a 27777 Ganderkesee	44 444 m ³ 80 000 Mg	I

8. Einsammlung von gefährlichen Abfällen (Problemabfällen) durch die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger in Niedersachsen 2023 nach Abfallschlüssel der Abfallverzeichnisverordnung (AVV)

Abfall-schlüssel	Art des Abfalls	Menge in Mg
08 01 11	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	80
08 01 12	Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen	162
13 02 05	nichtchlorierte Maschinen, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	394
14 06 02	andere halogenisierte Lösemittel und Lösemittelgemische	33
14 06 03	andere Lösemittel und Lösemittelgemische	28
15 01 10	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	128
15 02 02	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich ÖlfILTER anderweitig nicht genannt), Wischtücher und Schutzkleidung,	134
16 02 12	gebrauchte Geräte, die freies Asbest enthalten	52
16 05 04	gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschl. Halonen)	209
16 05 08	gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	47
16 06 01	Bleibatterien	156
16 06 02	Ni-Cd-Batterien	1
17 01 06	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	407
17 02 04	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	2 912
17 03 01	Kohlenteerhaltige Bitumengemische	12 791
17 03 03	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	821
17 05 03	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	4 397
17 06 01	Dämmmaterial, das Asbest enthält	716
17 06 03	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält	2 668
17 06 05	asbesthaltige Baustoffe	14 617
17 09 03	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	1 435
20 01 13	Lösemittel	730
20 01 14	Säuren	72
20 01 15	Laugen	51
20 01 19	Pestizide	268
20 01 21	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	177
20 01 23	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	4 281
20 01 26	Öle und Fette mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 25 fallen	132
20 01 27	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten	1 591
20 01 28	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27 fallen	2 206
20 01 33	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten	561
20 01 34	Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen	236
20 01 35/	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen <u>und</u> gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen	23 259
20 01 37	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	14 747
Andere	Sonstige	762
Gesamt		91 261